

## Bergpieper *Anthus spinoletta* verzehrt Samen der Alpen-Kratzdistel *Cirsium spinosissimum*

Johannes Denkinger

Am 5.8. 2011 hatte ich einen Zwischenhalt auf dem Oberalppass (2044 m ü. M.) in der Schweiz (zwischen Disentis GR und Andermatt UR) eingeschaltet. Auf der Passhöhe lag noch etlicher Schnee von den Vortagen, nur kleine Flächen waren bereits schneefrei.

Nahe bei den alten Militär-Unterkünften stieß ich auf einen adulten Bergpieper, der sich auf die Stängelspitze einer stehenden, schneefreien, ca. 30 cm hohen Alpen-Kratzdistel setzte. Mit dem Feldstecher konnte ich aus einer Distanz von ca. 20 m beobachten, wie er ein Büschelchen Distelsamen aus dem dichten Knäuel der Samenköpfchen zupfte und sofort verzehrte. Die Beobachtung dauerte ca. 10 Sekunden. Vielleicht durch meine Nähe irritiert, flog der Pieper danach abwärts gegen den sumpfigen Boden, der bereits apere Stellen aufwies.

Dass der Bergpieper Samen der Alpen-Kratzdistel verzehrt, wird in der Literatur nirgends erwähnt. Neben der vorwiegend aus Insekten bestehenden Nahrung nennt Pätzold auch Grünalgen und Beeren, im Winter mancherlei Sämereien. In der Pfl-

ge des Menschen werden von den angebotenen Sämereien Mohn und gequetschter Hanf bevorzugt (Pätzold 1984). Glutz erwähnt zudem, dass der Vogel in der Voliere Sämereien annimmt, auch wenn Insektenfutter vorhanden ist (Glutz 1985). In den unter seiner Leitung im Juli 1955 gesammelten 18 Futterproben war keine pflanzliche Nahrung zu finden (Glutz 1962).

Möglicherweise hat Nahrungsmangel den Bergpieper zum Verzehr der Distelsamen veranlasst. Die Beobachtung verdient jedenfalls festgehalten zu werden, wenn sie vielleicht auch nur einen Ausnahmefall darstellt.

### Literatur

- Glutz von Blotzheim U.N. (1962): Die Brutvögel der Schweiz. Aarau. Schweizerische Vogelwarte (Hrsg.).
- Glutz von Blotzheim U.N. (1985): Handbuch der Vögel Mitteleuropas, Bd. 10/II: Passeriformes (1. Teil), Wiesbaden.
- Pätzold R. (1984): Der Wasserpieper. Neue Brehm-Bücherei 565. Wittenberg Lutherstadt.

Johannes Denkinger  
Schöngrundstr. 33  
CH-4600 Olten  
E-Mail: aj.denkinger@bluewin.ch